## Herren Bezirksklasse Gr. 2

TTC 1970 Hergersdorf : TSV 1951 Altenschlirf II
Donnerstag, 02.11.2023, 20:00 Uhr

# Erneuter Erfolg für den TTC 1970 Hergersdorf in der Herren Bezirksklasse Gr. 2

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 39:28 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC 1970 Hergersdorf ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 gegen den TSV 1951 Altenschlirf II. 187 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe das Doppel Ruhl / Donath den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.Eine starke Leistung zeigte das mittlere Paarkreuz mit Donath und Schmidt, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Lange umkämpft war das Match zwischen Ruhl / Donath und Ziebahl / Adolph, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Beutler / Schäddel mussten Richtberg / Bendig Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verloren. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Beutler / Schäddel zu Ende ging. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Ruhl / Sturm waren Jordan / Roth, obwohl sie alles gegeben hatten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte dagegen Edgar Ruhl beim 11:7, 11:5, 11:6 gegen Andreas Ziebahl. Es war ein langes Spiel, bis Frank Richtberg seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Daniel Beutler hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Christian Donath seinem Gegner Steffen Adolph beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Probleme zu Beginn des Spiels musste Jens Schmidt zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Thomas Bendig konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Maike Sturm beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Unglücklich war Patrick Jordan in der Partie gegen Tobias Ruhl, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des fünften Satzes, in dem Jordan mit 0:11 förmlich unterging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Beim Sieg von Edgar Ruhl gegen Daniel Beutler konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nach diesem Einzel steht Ruhl somit bei 9 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Beutler ein 3:9 ausweist. Frank Richtberg hatte seinen Gegner Andreas Ziebahl beim ungefährdeten 11:3, 11:9, 11:2 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:8 (Richtberg) und 1:13 (Ziebahl). Nach verlorenem ersten Satz drehte Christian Donath das Match gegen Gerhard Schäddel und gewann 3:1. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:2 (Donath) und 1:11 (Schäddel). Mittlerweile stand es damit 7:5. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Steffen Adolph kam Jens Schmidt nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Somit hat Schmidt nun 7 Siege und 4 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Eine knappe Niederlage gab es indessen für Thomas Bendig beim 2:3 gegen Tobias Ruhl. Beachtenswert war das Ergebnis des

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.11.2023 (23:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

fünften Satzes, den Ruhl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Da Patrick Jordan daraufhin nicht antreten konnte, verbuchte Maike Sturm einen kampflosen Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Ruhl / Donath und Beutler / Schäddel, ehe sich die Spieler des TTC 1970 Hergersdorf mit 8:11, 11:7, 8:11, 11:9, 11:7 durchsetzen konnten. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg des TTC 1970 Hergersdorf geht es nun im nächsten Spiel am 11.11.2023 gegen die TTG Büßfeld 1974 II, während der TSV 1951 Altenschlirf II am 17.11.2023 gegen den SSV Lardenbach/Klein-Eichen antritt.

**Statistik:**
**TTC 1970 Hergersdorf**
Doppel: Ruhl / Donath 1:1, Richtberg / Bendig 0:1, Jordan / Roth 0:1
Einzel: E. Ruhl 2:0, F. Richtberg 1:1, C. Donath 2:0, J. Schmidt 2:0, T. Bendig 1:1, P. Jordan 0:2
**TSV 1951 Altenschlirf II**
Doppel: Beutler / Schäddel 1:1, Ziebahl / Adolph 1:0, Ruhl / Sturm 1:0
Einzel: D. Beutler 1:1, A. Ziebahl 0:2, G. Schäddel 0:2, S. Adolph 0:2, T. Ruhl 2:0, M. Sturm 1:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.11.2023 (23:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*